

Personalausweis Grobkonzept vorgestellt

[7.7.2008] Das Bundesinnenministerium hat das Grobkonzept zum neuen Personalausweis zur Kommentierung an Behörden, Fachverbände und IT-Spezialisten verschickt.

Das Grobkonzept für den elektronischen Personalausweis hat das Bundesministerium des Innern (BMI) vorgestellt. Laut einer Meldung auf Heise online wurde das Dokument zur Kommentierung an verschiedene Behörden, Fachverbände und IT-Spezialisten verschickt. Aus dem Konzept geht nach Angaben von Heise online auch hervor, dass rund um den elektronischen Personalausweis eine Reihe neuer Dienste und Behörde entstehen soll. Dazu gehört zum Beispiel ein Sperrlistenbetreiber für verloren gegangene Ausweise, den die verschiedenen Diensteanbieter regelmäßig kontaktieren müssen. Außerdem muss eine Stelle für die Vergabe der Berechtigungszertifikate geschaffen werden, die für den Zugriff auf die Daten notwendig sind, die im Chip des Ausweises, dem elektronischen Identifikationsnachweis, gespeichert sind. *(bs)*

<http://www.bmi.bund.de>

Weitere Informationen zum elektronischen Personalausweis (Deep Link)

Stichwörter: Personalausweis, E-Pass, Bundesinnenministerium (BMI)

Quelle: www.kommune21.de